

15.

Mitleid und Barmherzigkeit, auch mit dem geringsten aller von Gott erschaffenen und gezählten Geschöpfe, ist der Grund und Boden rein christlicher Tugend.

16.

Heil und Segen darum aller Bestrebung gegen rohes und grausames Walten.

17.

Die reinste Kenntniß vom Leben der Thiere, von dem Walten der Liebe in ihrem Familienleben, ist im Stande, selbst rohe Gemüther zu versöhnen und sie zurückzuführen zur Liebe.

18.

Das Universalmittel zur Förderung des edlen Bestrebens aller Vereine zum Schutze der Thiere ist: die Förderung der wahren und reinen Kenntniß des Thierlebens allein!

Dr. Berner erwähnt, daß Herr Kaufmann aus Paris für sich und seine Collegen das Ausbleiben im Congreß entschuldigt.

Dr. Warburg erstattete Bericht über eine, die Dutron'schen ungehörnten Ochsen betreffende Zuschrift.

Schluß der Sitzung: Abends 7 Uhr.

### **Vierte Sitzung.**

1. August 1860, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Der Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die dritte Sitzung folgte Seitens des Präsidenten der Vortrag eines von ihm verfaßten, den Deputirten gewidmeten und von diesen mit großem Beifall aufgenommenen Gedichts, dessen Druck beschlossen wird. Es lautet:

Männer, die das heil'ge Mitleid  
Tragen in den edlen Herzen,  
Haben sich zum Schutze verbunden  
Gegen armer Thiere Schmerzen,